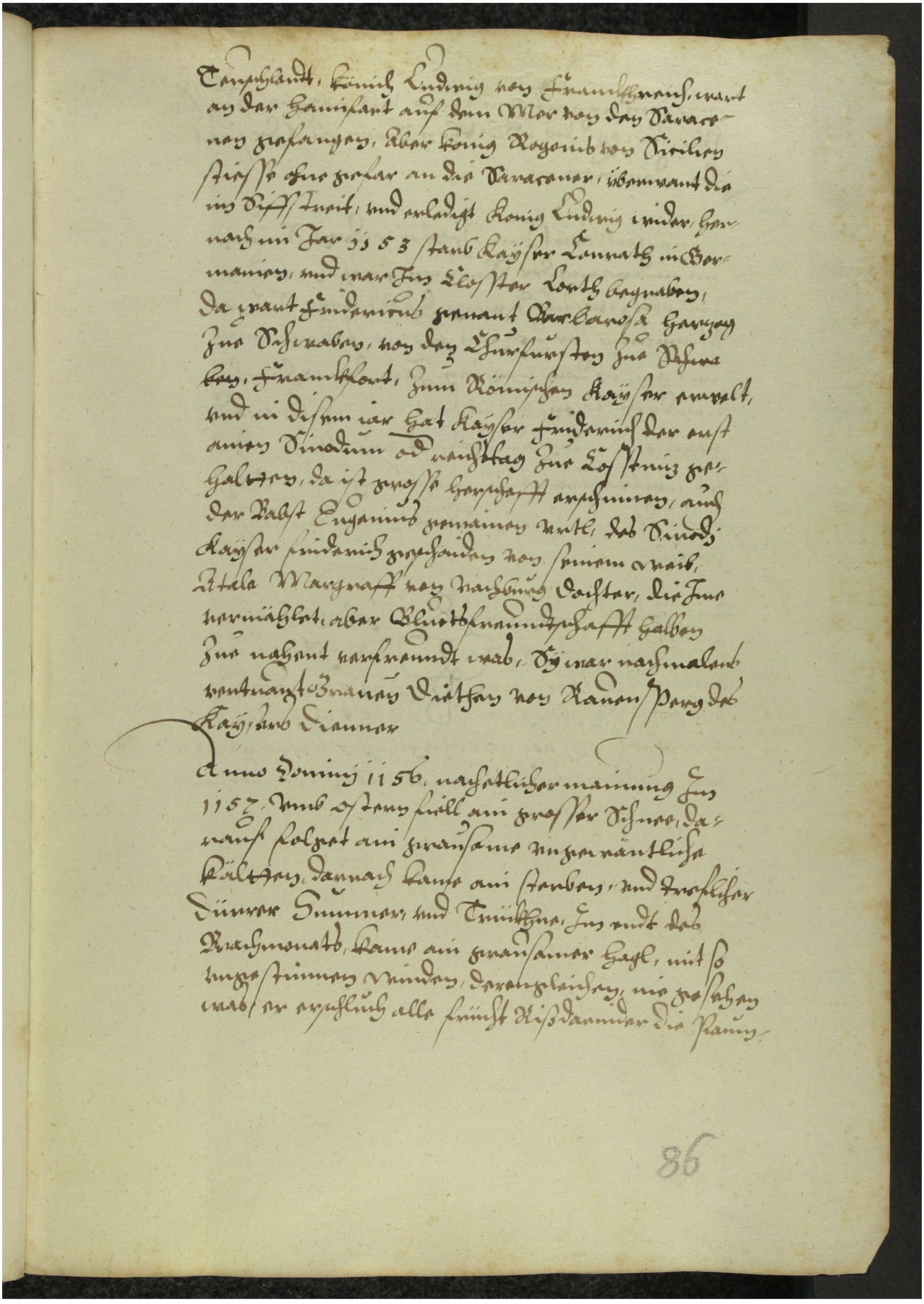
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8430
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Teuschlandt, könich Ludwig von Franckhreich, wart
an der Hainfart auf dem Mer von den Saracen-
nen gefangen, aber könig Rogonis von Sicilien
stiesse ohne gefar an die Saracener, überwant die
im Siffstreit, und erledigt könig Ludwig wider, her-
nach im Jar 1153 starb Kayser Conrath in Ger-
manien, und war Im Closter Lorth begraben,
da wart Fridericus genant Barbarosa Hertzog
zue Schwaben, von den Churfursten zue Schwa-
ben, Franckfort, zum Römischen Kayser erwelt,
und in disem iar hat Kayser Friderich der erst
ainen Sinodum od reichtag zue Costnitz ge-
haltten, da ist grosse herschafft erschinnen, auch
der Babst Eugenius gemainen urtl, des Sinodi
Kayser Friderich geschaiden von seinem weib,
Atala Margraff von Nachburg Dochter, die Im
vermählet, aber Bluetsfreundtschafft halben
zue nahent verfreundt was, Sy war nachmalens
vertrauet Grauen Diethen von Rauensperg des
Kaysers Dienner

Anno Domini 1156, nachetlicher mainung Im
1157, umb ostern fiell ain grosser Schnee, da-
rauf folget ain grausame ungewäntliche
Kältten, darnach kame ain sterben, und treflicher
dürrer Summer, und Trückhne, Im endt des
Brachmonats, kame ain grausamer hagl, mit so
ungestimmen winden, derengleichen, nie gesehen
was, er erschluch alle frücht Riß darinder die Baum-